

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 2

Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden

2. Vierteljahr 1973



Bestellnummer: 300200 — 730302

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Oktober 1973
Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet
Preis: DM 3,—

Inhalt

	Seite
Textteil	
I. Methodische Hinweise zur Statistik	4
II. Ergebnisse	5
III. Zusammenfassende Übersichten	6
Tabellenteil	
1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) im 2. Vierteljahr 1973	14
2. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung im 2. Vierteljahr 1973	
a) Insgesamt	18
b) Kreisfreie Städte	20
c) Kreisangehörige Gemeinden	21
d) Landkreise	22
3. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung nach Steuerarten	23
4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) n a c h der Steuerverteilung nach Gebietskörperschaften	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter mit den Kennziffern L II/1 (Bundes- und Landessteuern) und L I/2 (Gemeindesteuern) veröffentlicht.

I. Methodische Hinweise zur Statistik

A. Rechtsgrundlage

Gesetz über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 (BGBl. I S. 322)

B. Tatbestände

Kassenmäßige Steuereinnahmen

1. des Bundes und der Länder
2. der Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)

nach Steuerarten und Verteilung im Rahmen des Steuerverbunds gemäß Grundgesetz und entsprechender Ausführungsgesetze.

C. Periodizität

Zu B 1: Monatliche Zusammenstellung und Berichterstattung

Zu B 2: Vierteljährliche Erhebung und Aufbereitung (Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern halbjährlich und für die dazwischenliegenden Vierteljahre geschätzt)

D. Kreis der Befragten

Zu B 1: Oberfinanzdirektionen bzw. Finanzministerien der Länder – Bundesministerium der Finanzen – Statistisches Bundesamt

Zu B 2: Gemeinden/Landkreise – Statistische Landesämter – Statistisches Bundesamt

E. Veröffentlichungen

Zu B 1: Bundesanzeiger

Bulletin des Presse- und Informationsamtes
der Bundesregierung
Dokumentation des Bundesministeriums
der Finanzen

} monatlich, vorläufige Ergebnisse

Statistisches Bundesamt:

Wochendienst = wöchentlich
WiSta = monatlich
Fachserie L, Reihe 2 = vierteljährlich

Zu B 2: Statistisches Bundesamt:

WiSta
Fachserie L, Reihe 2 } vierteljährlich

F. Begriffserläuterungen ¹⁾

¹⁾ Soweit zum besseren Verständnis des Zahlenwerks erforderlich; Veröffentlichung nur im Jahresbericht.

II. Ergebnisse

1. Steuern im 2. Vj. 1973

Das Steueraufkommen von Bund, Ländern und Gemeinden belief sich im 2. Vj. 1973 vor der Steuerverteilung auf 51 097 Mill. DM, d. s. 6 559 Mill. DM oder 14,7 % mehr als vor Jahresfrist; dem saisonalen Rhythmus entsprechend, lag das Aufkommen etwas unter demjenigen des Vorvierteljahres (52 937 Mill. DM).

Die ertragreichste Einzelsteuer war auch im Berichtszeitraum wieder die Lohnsteuer (12 972 Mill. DM), die gegenüber dem 2. Vj. 1972 um 2 565 Mill. DM oder fast 25 % gestiegen ist. Dieser besonders hohe Zuwachs ist in erster Linie den gestiegenen Tarif- und Effektivverdiensten im Zusammenhang mit der direkten und indirekten Tarifprogression zuzuschreiben. Darüber hinaus hatte die beschleunigte Abwicklung des Lohnsteuerjahresausgleichs zur Folge, daß das Aufkommen im 2. Vj. 1973 durch Ausgleichszahlungen nicht mehr so stark gemindert war wie im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Die veranlagte Einkommensteuer (5 789 Mill. DM) hat sich im 2. Vj. 1973 mit + 718 Mill. DM oder 14,2 % absolut und prozentual weit weniger stark erhöht als in den Vorvierteljahren. Ihr Rückgang in den Nichtvorauszahlungsmonaten April und Mai 1973 um 56 Mill. DM oder 6,5 % war u. a. ein Indiz dafür, daß die Veranlagung für das ertragreiche Steuerjahr 1970 als weitgehend abgeschlossen betrachtet werden kann. Im Juni-Aufkommen (4 974 Mill. DM oder + 18,4 %) schlugen die hohen Vorauszahlungen, die aufgrund der letzten Abschlußergebnisse für zurückliegende Jahre oder in Anpassung an die Ertragslage der Unternehmen festgesetzt worden sind, stark zu Buche. Die kräftigen Vorauszahlungserhöhungen waren auch für das beachtliche Körperschaftsteueraufkommen (2 380 Mill. DM) mit entscheidend. Bei der Beurteilung des außergewöhnlich starken Zuwachses dieser Steuer (+ 853 Mill. DM oder 55,9 %) sind allerdings auch die relativ niedrigen Einnahmen im 2. Vj. 1972 zu berücksichtigen. Das Kapitalertragsteueraufkommen in Höhe von 380 Mill. DM ist um Erstattungen gekürzt, die vom Bundesamt für Finanzen aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen an ausländische Steuerzahler geleistet wurden; nach Berücksichtigung dieser Erstattungen unterschreitet der Nachweis für das 2. Vj. 1972 in der vorliegenden Veröffentlichung den im vergleichbaren Vorjahresbericht nachgewiesenen Betrag um 23 Mill. DM. Für das rückläufige Aufkommen im 2. Vj. 1973 (– 53 Mill. DM oder 12,3 %) war das negative Ergebnis im Mai ausschlaggebend. Die Umsatzsteuern entwickelten sich sehr unterschiedlich: Während sich die Mehrwertsteuer u. a. infolge Wegfalls der letzten Stufe der Selbstverbrauchsteuer (§ 30 Abs. 5 UStG 1967) nur um knapp 370 Mill. DM oder 4,7 % auf 8 165 Mill. DM erhöht hat, nahm die Einfuhrumsatzsteuer entsprechend den gestiegenen Einfuhren um rd. 550 Mill. DM oder 17,1 % auf 3 746 Mill. DM zu.

Die vier ergiebigsten Verbrauchsteuern, auf die im Berichtszeitraum zusammen 85 % des Gesamtaufkommens an Bundessteuern entfielen, entwickelten sich im einzelnen sehr unterschiedlich: Der Rückgang der Einnahmen aus dem Branntweinmonopol (um 167 Mill. DM oder 16,2 %) im 2. Vj. 1973 war die Folge ungewöhnlich hoher Einnahmen im vergleichbaren Vorjahreszeitraum, dessen April- und Maiergebnisse von der Nachversteuerung der am Jahresbeginn vorhandenen Lagerbestände infolge der Tarifierhöhungen zum 1. Januar 1972 geprägt waren. Während die Zolleinnahmen praktisch stagnierten (783 Mill. DM), erhöhten sich die Mineralölsteuereinnahmen um knapp 150 Mill. DM oder 4,3 % auf 3 647 Mill. DM. Auch hier ist auf den Einfluß von Tarifierhöhungen zum 1. März 1972 infolge des Verkehrsfinanzgesetzes 1971 auf das zum Vergleich herangezogene Vorjahresergebnis hinzuweisen. Die Tabaksteuer ist trotz des beachtlichen Aufkommens im 2. Vj. 1972 im Berichtszeitraum nochmals kräftig (+ 25,6 %) auf 2 275 Mill. DM gestiegen, wozu die ab 1. September 1972 in Kraft getretene Heraufsetzung der Steuersätze beigetragen hat. Die Ergänzungsabgabe (465 Mill. DM) übertraf mit Mehreinnahmen von 165 Mill. DM oder 55,0 % die Steigerung bei der Einkommen- und Körperschaftsteuer (+ 23,4 %) beträchtlich, was darauf zurückzuführen ist, daß immer mehr Steuerpflichtige, insbesondere Lohnsteuerpflichtige, mit ihren Einkommen in die steuerpflichtige Ergänzungsabgabe hineinwachsen. Die kräftige Zunahme der Besteuerungsgrundlage „Körperschaftsteuer“ hat zwar spürbar zum Mehraufkommen der Ergänzungsabgabe beigetragen, war jedoch nicht ausschlaggebend für das Zustandekommen der hohen Steigerungsquote.

Bei den Landessteuern erbrachten die großen Drei — die Vermögensteuer, die Kraftfahrzeugsteuer und die Biersteuer — zwar zusammen fast 83 % des Aufkommens aus dieser Hauptsteuerart im 2. Vj. 1973, ihre Zuwachsraten waren jedoch relativ mäßig. Diese Entwicklung erklärt sich bei der Vermögensteuer, die sich nur um 6,6 % auf 787 Mill. DM erhöht hat, aus den verzögerten Arbeiten an der Vermögensteuerhauptveranlagung zum 1. Januar 1972 (im 2. Vj. 1970 — d. h. im sechsten, dem vorletzten Hauptveranlagungsstichtag folgenden Quartal — hatte der Zuwachs 18,6 % betragen). Die im Vergleich mit früheren Perioden relativ geringe Zunahme der Kraftfahrzeugsteuer um 5,6 % auf knapp 1 300 Mill. DM dürfte buchungs-technisch bedingt sein. Das Biersteueraufkommen in Höhe von 321 Mill. DM stagnierte praktisch gegenüber dem 2. Vj. 1972 (+ 0,7 %). Prozentual wies wieder die Grunderwerbsteuer den höchsten Zuwachs unter den Landessteuern auf; zusammen mit dem gemeindlichen Zuschlag belief sie sich auf 388 Mill. DM, was einer Zunahme um 82 Mill. DM oder 26,8 % gegenüber dem 2. Vj. 1972 entsprach. Im Gegensatz zur Grundsteuer ist die Grunderwerbsteuer nicht einheitwertabhängig, sondern richtet sich nach dem Verkehrswert der Grundstücke.

Unter den Gemeindesteuern dominierten die Gewerbesteuern mit einem Aufkommen von 4 757 Mill. DM, d. s. fast 700 Mill. DM oder 17,2 % mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Vom Gesamtbetrag entfielen 4 176 Mill. DM oder 88 % auf Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und 581 Mill. DM oder 12 % auf Lohnsummensteuer. Die Lohnsummensteuer ist im Berichtszeitraum mit + 10,5 % nicht nur erheblich schwächer gestiegen als in den vergleichbaren Vorjahresvierteljahren, sondern auch weniger stark als die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (+ 18,2 %). Die Grundsteuern erbrachten den Gemeinden mit zusammen 791 Mill. DM Mehreinnahmen in Höhe von nur 28 Mill. DM oder 3,7 %.

Mi 51 290 Mill. DM wichen die Steuereinnahmen nach der Verteilung nur relativ geringfügig (+ 193 Mill. DM) von dem vor der Verteilung auf gekommenen Betrag ab.

Der den Europäischen Gemeinschaften vereinbarungsgemäß zustehende Zollanteil ist von 33,3 % im 1. Vierteljahr 1973 auf 56,4 % im Berichtszeitraum gestiegen. Auch im 2. Vj. 1973 haben die Steuereinnahmen der Länder (einschl. staatlicher Steuern der Stadtstaaten) mit + 16,0 % stärker zugenommen als die dem Bund verbliebenen Steuern (+ 12,7 %); dies ist darauf zurückzuführen, daß die kräftig gestiegenen Einnahmen aus der Einkommen- und Körperschaftsteuer (+ 23,4 %), die Bund und Ländern in jeweils gleicher Höhe verbleiben, einen relativ viel größeren Posten im Steueraushalt der Länder als in dem des Bundes darstellen. Die dem Bund zu 65 %, den Ländern zu 35 % zustehenden Umsatzsteuern haben sich nur um 8,3 % erhöht. Die Steuereinnahmen der Gemeinden (einschl. kommunale Steuern der Stadtstaaten) sind im 2. Vj. 1973 gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresvierteljahr um rd. 980 Mill. DM (16,0 %) auf knapp 7 100 Mill. DM gestiegen. Zu diesem Ergebnis trugen vor allem die Gewerbesteuern bei, die den Gemeinden nach Abführung der Gewerbesteuerumlage noch 3 204 Mill. DM (+ 476 Mill. DM oder 17,5 %) erbrachten sowie die Einnahmen aus der Einkommensteuerbeteiligung, die sich im Berichtszeitraum auf 2 813 Mill. DM beliefen, was einer Zunahme um rd. 430 Mill. DM oder 18,0 % entsprach.

2. Überblick über die Steuern im 1. Hj. 1973

Im 1. Hj. 1973 kamen an Steuern vor der Steuerverteilung 104,0 Mrd. DM auf (+ 13 368 Mill. DM oder 14,7 %), von denen etwas mehr als die Hälfte (knapp 53 Mrd. DM) im 1. Vj. 1973 eingegangen waren. Rd. 70 Mrd. DM oder etwas mehr als zwei Drittel des Gesamtsteueraufkommens entfielen auf die Gemeindesteuern, die sich im Berichtszeitraum um 9 850 Mill. DM oder 16,3 % erhöht haben. Auch im Halbjahreszeitraum stand die Lohnsteuer mit 26 538 Mill. DM (+ 4 425 Mill. DM oder 20,0 %) an der Spitze aller Einzelsteuern. Den relativ kräftigsten Zuwachs einer Einzelsteuer (um 35,6 % auf 4 861 Mill. DM) verzeichnete dagegen die Körperschaftsteuer. Ihre positive Entwicklung — dies gilt auch für die veranlagte Einkommensteuer (+ 18,0 %) und die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (+ 19,5 %) — ist überwiegend den hohen Abschlußzahlen für zurückliegende Jahre und den heraufgesetzten Vorauszahlungen zuzuschreiben. Die Umsatzsteuern sind zusammen um rd. 10 % auf über 25 Mrd. DM gestiegen.

III. Zusammenfassende Übersichten

1. Kassenmäßige Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen		
	2. Vj. 1973	dagegen 2. Vj. 1972	Veränderung
	Mill. DM		%
Steuereinnahmen insgesamt	51 097,4	44 538,9	+ 14,7
Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	33 433,1	28 433,4	+ 17,6
Lohnsteuer	12 972,3	10 407,5	+ 24,6
Veranlagte Einkommensteuer	5 789,4	5 071,0	+ 14,2
Kapitalertragsteuer	380,0	433,5 ⁷⁾	- 12,3
Körperschaftsteuer	2 380,0	1 526,6	+ 55,9
Umsatzsteuer	8 165,1	7 796,6	+ 4,7
Einfuhrumsatzsteuer	3 746,2	3 198,2	+ 17,1
Bundessteuern (einschl. EG-Anteile)	8 919,5	8 268,6	+ 7,9
Gesellschaftsteuer	82,1	72,9	+ 12,5
Börsenumsatzsteuer	28,3	30,7	- 7,8
Versicherungsteuer	244,2	235,4	+ 3,8
Wechselsteuer	54,7	69,1	- 20,8
Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer)	8 044,6	7 556,3	+ 6,5
Zölle (100 %)	783,3	782,8	+ 0,1
Tabaksteuer	2 275,1	1 811,9	+ 25,6
Kaffeesteuer	313,9	278,9	+ 12,6
Zuckersteuer	30,6	32,4	- 5,6
Branntweinmonopol	861,4	1 028,3	- 16,2
Schaumweinsteuer	63,1	54,4	+ 16,0
Mineralölsteuer	3 647,2	3 498,5	+ 4,3
Sonstige Verbrauchsteuern ¹⁾	69,9	69,0	+ 1,3
Ergänzungsabgabe	464,9	299,9	+ 55,0
Sonstige Bundessteuern ²⁾	0,8	4,3	- 87,6
Landessteuern	2 906,5	2 769,2	+ 5,0
Vermögensteuer	787,3	738,4	+ 6,6
Erbschaftsteuer	132,6	135,7	- 2,3
Grunderwerbsteuer	174,9	137,1	+ 27,5
Kraftfahrzeugsteuer	1 297,4	1 229,0	+ 5,6
Rennwett- und Lotteriesteuer	156,2	179,1	- 12,8
darunter Lotteriesteuer	127,3	152,5	- 16,5
Biersteuer	320,8	318,6	+ 0,7
Sonstige Landessteuern ³⁾	37,3	31,4	+ 19,1
Gemeindesteuern	5 838,3	5 067,7	+ 15,2
Grundsteuer A ⁴⁾	104,1	102,4	+ 1,6
Grundsteuer B ⁵⁾	686,6	660,1	+ 4,0
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	4 175,6	3 532,3	+ 18,2
Lohnsummensteuer	581,3	526,0	+ 10,5
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	213,6	169,3	+ 26,2
Sonstige Gemeindesteuern ⁶⁾	77,2	77,6	- 0,6

1) Vgl. Tab. 1, lfd. Nr. 18, 22, 23, 24 und 26. — 2) Vgl. Tab. 1, lfd. Nr. 9, 28 und 29. — 3) Vgl. Tab. 1, lfd. Nr. 40 und 42. — 4) Vgl. Tab. 2, lfd. Nr. 1, 2 und 3. — 5) Vgl. Tab. 2, lfd. Nr. 4 und 5. — 6) Vgl. Tab. 2, lfd. Nr. 12 bis 18. — 7) Wegen Berichtigung der Vorjahresergebnisse vgl. S. 6.

III. Zusammenfassende Übersichten

2. Kassenmäßige Steuereinnahmen n a c h der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen		
	2. Vj. 1973	dagegen 2. Vj. 1972	Veränderung
	Mill. DM		%
Steuereinnahmen insgesamt	51 290,1	44 768,5	+ 14,6
EG-Anteile	568,3	363,5	+ 56,4
Steuereinnahmen des Bundes	26 321,0	23 353,9	+ 12,7
Bundessteuern (ohne EG-Anteile)	8 351,2	7 905,2	+ 5,6
Anteil an:			
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer	8 067,6	6 655,8	+ 21,2
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer	1 380,0	980,0 ¹⁾	+ 40,8
Umsatzsteuern	7 742,4	7 146,6	+ 8,3
Gewerbsteuerumlage	779,9	668,3	+ 17,0
Steuereinnahmen der Länder	17 302,9	14 919,4	+ 16,0
Landessteuern	2 906,5	2 769,2	+ 5,0
Anteil an:			
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer	8 067,6	6 655,8	+ 21,2
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer	1 380,0	980,0 ¹⁾	+ 40,8
Umsatzsteuern	4 169,0	3 848,2	+ 8,3
Gewerbsteuerumlage	779,9	666,3	+ 17,0
Es entfallen auf:			
Stadtstaaten	1 350,9	1 147,8	+ 17,7
Länder ohne Stadtstaaten	15 951,9	13 783,3	+ 15,7
Steuereinnahmen der Gemeinden	7 097,9	6 120,1	+ 16,0
Gewerbsteuern (100 %)	4 756,9	4 058,3	+ 17,2
Gewerbsteuerumlage (Ausgabe)	1 553,2	1 330,6	+ 16,7
Gewerbsteuern (netto)	3 203,7	2 727,7	+ 17,5
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	2 812,8	2 383,0	+ 18,0
Übrige Gemeindesteuern	1 081,4	1 009,4	+ 7,1
Es entfallen auf:			
Stadtstaaten	603,5	528,3	+ 14,2
Gemeinden (Gv.)	6 494,4	5 591,8	+ 16,1
Kreisfreie Städte	2 996,8	2 655,9	+ 12,8
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	3 364,8	2 823,9	+ 19,2
mit 10 000 und mehr Einwohnern	1 923,1	1 466,7	+ 31,1
mit weniger als 10 000 Einwohnern	1 441,7	1 357,1	+ 6,2
Landkreise	132,7	112,1	+ 18,4
Außerdem Lastenausgleichsabgaben	341,2	347,5	— 1,8

1) Wegen Berichtigung der Vorjahresergebnisse vgl. S. 6.

III. Zusammenfassende Übersichten

3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden

nach Ländern

Mill. DM

Land	Vierteljahr	Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung					Nach der Steuerverteilung entfallen auf	
		Gemeinschaftsteuern	Bundessteuern (einschl. EG-Anteile)	Landesteuern	Gemeindesteuern	insgesamt	Länder	Gemeinden
Bundesgebiet	2./73	33 433,1	8 919,5	2 906,5	5 838,3	51 097,4	17 302,9	7 097,9
	2./72	28 456,6	8 268,6	2 769,2	5 067,7	44 562,1	14 931,1	6 120,1
Schleswig-Holstein	2./73	890,8	373,0	90,0	181,6	1 535,4	637,2	245,1
	2./72	762,6	350,7	83,3	150,7	1 347,4	560,9	205,4
Niedersachsen	2./73	2 592,7	449,1	302,7	547,3	3 891,7	1 802,8	694,7
	2./72	2 109,7	496,6	253,1	469,4	3 328,7	1 585,2	588,9
Nordrhein-Westfalen	2./73	10 092,0	1 590,6	820,0	1 707,8	14 210,4	4 843,9	2 068,2
	2./72	8 421,8	1 521,3	758,2	1 508,7	12 209,9	4 036,6	1 825,7
Hessen	2./73	3 513,2	446,4	281,2	608,6	4 849,4	1 695,7	751,3
	2./72	3 136,4	422,8	266,1	513,8	4 339,1	1 470,9	639,2
Rheinland-Pfalz	2./73	1 516,5	292,8	144,7	312,4	2 266,3	913,9	371,0
	2./72	1 267,0	331,8	135,6	277,2	2 011,6	804,2	326,1
Baden-Württemberg	2./73	5 772,2	898,6	432,7	947,8	8 051,3	2 790,9	1 142,5
	2./72	5 064,0	736,3	435,9	786,1	7 022,3	2 404,3	955,7
Bayern	2./73	5 324,8	878,1	515,9	925,3	7 644,0	2 990,4	1 134,6
	2./72	4 639,1	770,4	522,4	811,9	6 743,8	2 674,2	977,2
Saarland	2./73	440,9	52,5	47,1	67,4	607,8	277,2	86,9
	2./72	350,4	56,8	47,8	56,1	511,2	247,1	73,7
Hamburg	2./73	2 231,5	2 337,0	118,7	256,3	4 943,5	731,0	310,3
	2./72	1 816,2	2 106,7	120,8	235,3	4 279,1	617,7	274,8
Bremen	2./73	620,3	576,1	42,3	100,1	1 338,8	255,6	117,2
	2./72	536,2	508,0	41,3	79,0	1 164,5	208,8	89,7
Berlin (West)	2./73	438,3	1 025,3	111,3	183,7	1 758,6	364,3	176,1
	2./72	353,3	850,5	104,7	179,6	1 488,0	321,2	163,8

1) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge in Höhe von 116,8 Mill. DM.

1. Halbjahr 1973

III. Zusammenfassende Übersichten

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen		
	1. Hj.1973	dagegen 1. Hj. 1972	Veränderung
	Mill. DM		%
Steuereinnahmen insgesamt	104 034,6	90 666,8	+ 14,7
Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	70 148,0	60 298,3	+ 16,3
Lohnsteuer	26 537,7	22 112,5	+ 20,0
Veranlagte Einkommensteuer	12 520,6	10 610,1	+ 18,0
Kapitalertragsteuer	936,2	1 020,2 ⁷⁾	— 8,2
Körperschaftsteuer	4 861,2	3 584,8	+ 35,6
Umsatzsteuer	18 036,9	16 726,7	+ 7,8
Einfuhrumsatzsteuer	7 255,4	6 244,1	+ 16,2
 Bundessteuern (einschl. EG-Anteile)	 16 652,9	 15 168,0	 + 9,8
Gesellschaftsteuer	163,0	148,1	+ 10,0
Börsenumsatzsteuer	63,5	61,9	+ 2,5
Versicherungsteuer	570,5	514,5	+ 10,9
Wechselsteuer	115,0	131,6	— 12,6
Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) . . .	14 856,1	13 655,7	+ 8,8
Zölle (100 %)	1 619,3	1 583,5	+ 2,3
Tabaksteuer	3 863,5	3 217,2	+ 20,1
Kaffeesteuer	623,4	572,7	+ 8,8
Zuckersteuer	60,5	57,6	+ 5,1
Branntweinmonopol	1 622,1	1 702,6	— 4,7
Schaumweinsteuer	166,3	144,4	+ 15,2
Mineralölsteuer	6 769,9	6 249,4	+ 8,3
Sonstige Verbrauchsteuern ¹⁾	131,1	128,3	+ 2,2
Ergänzungsabgabe	881,8	613,8	+ 43,6
Sonstige Bundessteuern ²⁾	3,1	42,3	— 92,7
 Landessteuern	 5 768,3	 5 383,2	 + 7,2
Vermögensteuer	1 545,6	1 480,5	+ 4,4
Erbschaftsteuer	250,2	266,2	— 6,0
Grunderwerbsteuer	345,6	267,9	+ 29,0
Kraftfahrzeugsteuer	2 591,3	2 352,2	+ 10,2
Rennwett- und Lotteriesteuer	327,0	334,3	— 2,2
darunter Lotteriesteuer	274,2	286,0	— 4,1
Biersteuer	594,7	590,9	+ 0,6
Sonstige Landessteuern ³⁾	113,8	91,1	+ 24,9
 Gemeindesteuern	 11 465,4	 9 817,4	 + 16,8
Grundsteuer A ⁴⁾	186,8	190,3	— 1,8
Grundsteuer B ⁵⁾	1 334,0	1 268,9	+ 5,1
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	8 151,4	6 818,9	+ 19,5
Lohnsummensteuer	1 212,5	1 038,1	+ 16,8
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	414,7	334,3	+ 24,0
Sonstige Gemeindesteuern ⁶⁾	166,0	166,9	— 0,5

1) Vgl. Tab. 1, lfd. Nr. 18, 22, 23, 24 und 26. — 2) Vgl. Tab. 1, lfd. Nr. 9, 28 und 29. — 3) Vgl. Tab. 1, lfd. Nr. 40 und 42. — 4) Vgl. Tab. 2, lfd. Nr. 1, 2 und 3. — 5) Vgl. Tab. 2, lfd. Nr. 4 und 5. — 6) Vgl. Tab. 2, lfd. Nr. 12 bis 18. — 7) Wegen Berichtigung der Vorjahresergebnisse vgl. S. 6.

III. Zusammenfassende Übersichten

5. Kassenmäßige Steuereinnahmen n a c h der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen		
	1. Hj. 1973	dagegen 1. Hj. 1972	Veränderung
	Mill. DM		%
Steuereinnahmen insgesamt	102 117,5	89 051,9	+ 14,7
EG-Anteile	1 079,8	747,2	+ 44,5
Steuereinnahmen des Bundes	52 645,3	46 494,2	+ 13,2
Bundessteuern (ohne EG-Anteile)	15 573,1	14 420,8	+ 8,0
Anteil an:			
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer	16 795,1	14 070,7	+ 19,4
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer	2 898,7	2 302,5 ¹⁾	+ 25,9
Umsatzsteuern	16 440,0	14 931,0	+ 10,1
Gewerbesteuerumlage	938,4	769,3	+ 22,0
Steuereinnahmen der Länder	35 252,8	30 565,4	+ 15,3
Landessteuern	5 768,3	5 383,2	+ 7,2
Anteil an:			
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer	16 795,1	14 070,7	+ 19,4
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer	2 898,7	2 302,5 ¹⁾	+ 25,9
Umsatzsteuern	8 852,3	8 039,8	+ 10,1
Gewerbesteuerumlage	938,4	769,3	+ 22,0
Es entfallen auf:			
Stadtstaaten	2 871,9	2 482,3	+ 15,7
Länder ohne Stadtstaaten	32 380,9	28 083,1	+ 15,3
Steuereinnahmen der Gemeinden	13 139,6	11 245,1	+ 16,8
Gewerbsteuern (100 %)	9 363,9	7 857,0	+ 19,2
Gewerbsteuerumlage (Ausgabe)	1 871,8	1 539,3	+ 21,6
Gewerbsteuern (netto)	7 492,1	6 317,7	+ 18,6
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	3 545,9	2 967,0	+ 19,5
Übrige Gemeindesteuern	2 101,6	1 960,4	+ 7,2
Es entfallen auf:			
Stadtstaaten	1 361,5	1 174,2	+ 16,0
Gemeinden (Gv.)	11 778,1	10 070,9	+ 17,0
Kreisfreie Städte	5 665,5	4 948,0	+ 14,5
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	5 859,4	4 906,1	+ 19,4
mit 10 000 und mehr Einwohnern	3 438,2	2 632,5	+ 30,6
mit weniger als 10 000 Einwohnern	2 421,2	2 273,6	+ 6,5
Landkreise	253,2	216,8	+ 16,8
Außerdem Lastenausgleichsabgaben	649,8	703,2	— 7,6

1) Wegen Berichtigung der Vorjahresergebnisse vgl. S. 6.

Tabellenteil

1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der
1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
						v o r d e r
1	Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG . . .	33 433 057	890 817	2 592 650	10 091 980	3 513 179
2	Lohnsteuer	12 972 345	400 944	1 186 888	3 874 925	1 398 897
3	Veranlagte Einkommensteuer	5 789 424	190 775	496 493	1 579 200	481 037
4	Kapitalertragsteuer	380 021	2 710	11 428	71 830	122 562
5	Körperschaftsteuer	2 379 959	41 421	187 667	665 119	328 029
6	Umsatzsteuer	8 165 127	173 565	540 249	2 501 655	841 908
7	Einfuhrumsatzsteuer	3 746 181	81 402	169 925	1 399 251	340 746
8	Bundessteuern einschl. EG-Anteile	8 919 515 ¹⁾	373 008	449 094	1 590 606	446 417
9	Straßengüterverkehrssteuer	733	— 24	43	268	109
10	Gesellschaftsteuer	82 072	907	3 908	23 419	25 684
11	Börsenumsatzsteuer	28 277	248	1 863	9 362	5 421
12	Versicherungsteuer	244 218	5 266	21 363	78 915	23 079
13	Wechselsteuer	54 745	1 093	2 558	16 656	8 861
14	Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) . . .	8 044 563	354 349	387 423	1 353 214	339 472
15	Zölle (100 %)	783 294	32 396	26 085	157 927	83 177
16	Tabaksteuer	2 275 062	193 425	74 418	24 106	5 814
17	Kaffeesteuer	313 936	9 521	3 928	30 451	1 191
18	Teesteuer	10 452	213	2 628	1 661	1 394
19	Zuckersteuer	30 630	883	7 517	9 906	1 422
20	Branntweinmonopol	861 411	108 023	81 979	280 278	52 689
21	Schaumweinsteuer	63 111	405	578	2 686	23 386
22	Zündwarensteuer	1 439	229	119	512	—
23	Zündwarenmonopol	11 863	—	—	11 863	—
24	Leuchtmittelsteuer	33 316	26	219	12 715	1 755
25	Mineralölsteuer	3 647 218 ²⁾	9 349	184 741	818 791	168 546
26	Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure- und Spielkartensteuer)	12 831	— 121	5 211	2 318	98
27	Ergänzungsabgabe	464 891	11 223	31 928	108 710	43 786
28	Beförderungsteuer	— 24	— 55	9	20	2
29	Notopfer Berlin	44	—	—	41	2

1) Einschl. 568 304 (000) DM Anteile der Europäischen Gemeinschaften an Zöllen. — 2) Darunter 239 704 (000) DM Heizölsteuer.

Länder und der Gemeinden (Gv.) im 2. Vierteljahr 1973
DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
-----------------	-------------------	--------	----------	--------------------------------	---------	--------	---------------	--------------	----------

Steuerverteilung

1 516 474	5 772 245	5 324 759	440 865	30 142 969	2 231 488	620 290	438 310	3 290 088	1
530 667	2 203 375	1 947 684	190 904	11 734 284	826 177	226 186	185 697	1 238 060	2
268 398	1 068 121	1 226 389	51 256	5 361 669	260 452	86 958	80 344	427 754	3
2 238	24 365	87 407	2 083	324 623	32 316	7 566	15 517	55 399	4
165 862	568 977	378 136	— 12 011	2 323 200	104 766	36 303	— 84 310	56 759	5
385 371	1 405 137	1 277 082	103 779	7 228 746	611 186	117 558	207 637	936 381	6
163 938	502 270	408 061	104 854	3 170 447	396 591	145 719	33 425	575 735	7
292 776	898 605	878 098	52 540	4 981 144	2 336 983	576 134	1 025 250	3 938 368	8
117	43	132	3	691	34	6	—	40	9
2 283	7 724	7 799	421	72 145	5 263	216	4 447	9 926	10
611	3 009	3 880	210	24 604	2 541	392	740	3 673	11
1 770	28 383	41 163	1 910	201 849	34 646	2 775	4 947	42 368	12
2 319	7 861	6 960	1 138	47 446	3 980	2 660	657	7 297	13
266 849	715 742	748 348	44 601	4 209 998	2 266 732	563 664	1 004 169	3 834 565	14
27 505	113 125	113 356	2 695	556 266	169 174	46 957	10 895	227 026	15
20 151	241 215	265 542	6 252	830 923	226 602	337 171	880 365	1 444 138	16
20 595	2 894	7 789	410	76 779	80 539	138 374	18 242	237 155	17
0	106	161	—	6 163	3 552	733	3	4 288	18
2 536	2 162	4 714	587	29 727	272	24	606	902	19
106 266	29 340	67 202	10 420	736 197	36 163	24 788	64 264	125 215	20
28 855	2 779	1 342	2 602	62 633	276	13	190	479	21
170	223	188	—	1 439	—	—	—	—	22
—	—	—	—	11 863	—	—	—	—	23
435	954	10 908	82	27 094	349	34	5 837	6 220	24
60 286	320 813	274 307	21 475	1 858 308	1 749 775	15 535	23 600	1 788 910	25
50	2 131	2 839	78	12 604	30	35	167	232	26
18 812	135 868	69 808	4 257	424 392	23 786	6 421	10 289	40 496	27
17	— 28	9	—	— 26	1	—	2	3	28
— 1	2	1	—	44	—	—	—	—	29

1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
v o r d e r						
30	Landessteuern	2 906 479	89 962	302 677	819 961	281 229
31	Vermögensteuer	787 263	15 469	94 726	237 539	84 173
32	Erbschaftsteuer	132 562	3 798	7 962	39 986	16 083
33	Grunderwerbsteuer	174 854	7 467	17 115	36 899	20 411
34	Kraftfahrzeugsteuer	1 297 434	53 202	143 544	358 698	119 911
35	Rennwett- und Lotteriesteuer	156 168	5 324	14 210	53 292	10 696
36	Totalisatorsteuer	14 406	62	69	7 641	378
37	Andere Rennwettsteuer	5 654	36	682	2 349	516
38	Lotteriesteuer	127 277	4 838	13 458	40 283	8 808
39	Sportwettsteuer ¹⁾	8 831	389	—	3 019	994
40	Feuerschutzsteuer	37 286	1 884	6 701	— 1 871	3 926
41	Biersteuer	320 849	2 818	18 371	95 418	26 028
42	Sonstige	63	—	48	—	— 0
43	Gemeindesteuern	5 838 342	181 627	547 320	1 707 848	608 612
44	Grundsteuern ²⁾	790 645	33 680	93 258	204 488	70 887
45	Gewerbesteuern (100 %)	4 756 904	131 232	422 794	1 437 421	502 126
46	Sonstige	290 793	16 715	31 267	65 939	35 599
47	Steuereinnahmen insgesamt	51 097 393	1 535 414	3 891 741	14 210 395	4 849 437
n a c h d e r						
48	EG-Anteile	568 304				
49	Steuereinnahmen des Bundes	26 321 008	836 988	1 795 887	7 085 142	2 320 267
50	Bundessteuern (ohne EG-Anteile)	8 351 211				
51	Einkommen- und Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %)	9 447 551	276 505	823 401	2 713 748	1 033 668
52	Umsatzsteuern (65 %)	7 742 351	165 728	461 613	2 535 589	768 725
53	Gewerbesteuerumlage (50 %)	779 895	21 747	61 779	245 199	71 457
54	Steuereinnahmen der Länder	17 302 882	637 184	1 802 796	4 843 947	1 695 690
55	Landessteuern	2 906 479	89 962	302 677	819 961	281 229
56	Einkommen- und Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %)	9 447 550	320 205	872 585	2 696 343	994 334
57	Umsatzsteuern (35%)	4 168 958	205 270	565 755	1 082 444	348 670
58	Gewerbesteuerumlage (50 %)	779 895	21 747	61 779	245 199	71 457
59	Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.)	7 097 898	245 053	694 722	2 068 179	751 349
60	Gemeindesteuern	5 838 342	181 627	547 320	1 707 848	608 612
61	Gewerbesteuerumlage (Ausgaben)	1 553 233	43 523	121 880	490 092	137 373
62	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer	2 812 789	106 948	269 283	850 423	280 111
63	Steuereinnahmen insgesamt	51 290 092	1 719 225	4 293 405	13 997 268	4 767 306
Außerdem						
64	Lastenausgleichsabgaben	341 211	11 318	36 628	123 403	27 575
65	Vermögensabgabe	287 021	7 552	28 081	106 384	24 824
66	Hypothekengewinnabgabe	38 856	3 378	7 023	9 550	1 988
67	Kreditgewinnabgabe	15 334	388	1 524	7 469	763

1) Soweit von den Länderfinanzverwaltungen getrennt nachgewiesen, — 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen; einschl. Grundsteuerbeiträgen für Arbeiterwohnstätten.

Länder und der Gemeinden (Gv.) im 2. Vierteljahr 1973

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
-----------------	-------------------	--------	----------	--------------------------------	---------	--------	---------------	--------------	----------

Steuerverteilung

144 652	432 670	515 908	47 071	2 634 130	118 673	42 328	111 348	272 349	30
30 656	113 137	115 468	9 746	700 914	48 426	12 145	25 779	86 350	31
6 069	17 608	23 630	735	115 871	3 561	1 556	11 574	16 691	32
—	24 711	31 456	2 540	140 599	12 235	2 293	19 727	34 255	33
78 121	196 959	237 380	22 321	1 210 136	37 830	16 077	33 392	87 299	34
7 390	19 797	21 099	2 807	134 615	8 006	2 540	11 007	21 553	35
1	51	2 799	0	11 001	970	300	2 135	3 405	36
12	259	169	5	4 028	1 198	45	383	1 626	37
7 376	17 483	16 435	2 606	111 287	5 307	2 194	8 489	15 990	38
—	2 003	1 696	197	8 298	532	—	—	532	39
3 611	18 323	3 947	705	37 226	— 1 232	913	379	60	40
18 805	42 122	82 928	8 218	294 708	9 846	6 805	9 489	26 140	41
— 0	14	—	0	62	—	—	1	1	42
312 401	947 775	925 283	67 362	5 298 226	256 330	100 071	183 715	540 115	43
48 643	112 399	140 684	12 091	716 130	25 067	9 803	39 645	74 515	44
236 496	794 788	720 749	51 391	4 296 997	230 822	86 798	142 287	459 907	45
27 262	40 587	63 851	3 879	285 100	441	3 469	1 783	5 693	46
2 266 303	8 051 295	7 644 048	607 838	43 056 471	4 943 474	1 338 823	1 758 623	8 040 920	47

Steuerverteilung

1 120 177	3 981 050	3 685 395	296 397	21 121 303	3 566 225	916 658	1 285 122	5 768 005	48
									49
									50
427 648	1 703 413	1 597 623	99 166	8 675 172	535 791	156 587	80 001	772 379	51
357 051	1 239 815	1 095 343	135 611	6 759 475	655 055	171 130	156 691	982 876	52
42 702	139 217	114 331	9 080	705 512	38 396	12 807	23 180	74 383	53
913 861	2 790 915	2 990 364	277 184	15 951 941	730 992	255 610	364 340	1 350 942	54
144 652	432 670	515 908	47 071	2 634 130	118 673	42 328	111 348	272 349	55
477 648	1 642 645	1 632 558	102 121	8 738 439	463 224	154 388	91 498	709 110	56
248 859	576 383	727 567	118 912	3 873 860	110 699	46 087	138 314	295 100	57
42 702	139 217	114 331	9 080	705 512	38 396	12 807	23 180	74 383	58
371 045	1 142 466	1 134 641	86 949	6 494 405	310 265	117 159	176 069	603 493	59
312 401	947 775	925 283	67 362	5 298 226	256 330	100 071	183 715	540 115	60
86 438	277 624	228 866	18 670	1 404 467	76 792	25 615	46 359	148 766	61
145 083	472 316	438 225	38 257	2 600 646	130 727	42 704	38 713	212 144	62
2 405 083	7 914 431	7 810 400	660 530	43 567 649	4 607 482	1 289 427	1 825 531	7 722 440	63
14 820	49 803	51 112	—	314 659	14 883	4 129	7 541	26 553	64
13 754	45 023	43 503	—	269 121	11 885	3 140	2 875	17 900	65
683	3 404	5 424	—	31 450	2 223	678	4 504	7 405	66
383	1 376	2 185	—	14 088	775	311	162	1 248	67

2. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

a) Ins

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
1	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	104 017	8 111	19 367	9 788	9 765
	Grundsteuerbeteiligungsbeträge					
2	Einnahmen	352	—	5	—	—
3	Ausgaben	306	—	2	—	—
4	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	686 554	25 568	73 886	194 701	61 122
5	Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	29	—	2	—	—
6	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	4 175 593	115 975	372 340	1 113 414	436 274 ¹⁾
7	Lohnsummensteuer	581 311	15 257	50 454	324 007	65 851
8	Gewerbsteuerumlage (Ausgaben)	1 553 233	43 523	121 880	490 092	137 373
9	Gewerbsteuer netto (Ifd. Nr. 6 bis 8)	3 203 671	87 709	300 914	947 329	364 752
10	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer	2 812 789	106 948	269 283	850 423	280 111
11	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	213 640	10 714	23 725	47 795	27 007
12	Schankerlaubnissteuer	6 758	739	1 823	2 740	294
13	Jagd- und Fischereisteuer	4 606	243	346	1 964	395
14	Gemeindegetränksteuer	24 125	2 231	1 702	1	4 513
15	Kinosteuer	1 228	—	21	—	2
16	Übrige Vergnügungsteuer	20 077	697	1 757	8 483	1 646
17	Hundesteuer	18 020	883	1 895	4 957	1 743
18	Sonstige Gemeindesteuern	2 339	1 209	—	—	—
19	Insgesamt	7 097 898	245 053	694 722	2 068 179	751 349

1) Einschl. Saldo der restlichen Gewerbesteuerausgleichzuschüsse in Höhe von — 126 (000) DM. — 2) Grunderwerbsteuer.

n a c h der Steuerverteilung im 2. Vierteljahr 1973

gesamt

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
9 924	18 095	27 766	752	103 569	337	102	9	448	1
—	100	241	5	352	—	—	—	—	2
—	85	202	17	306	—	—	—	—	3
38 719	94 289	112 852	11 351	612 487	24 730	9 701	39 636	74 067	4
—	—	27	—	29	—	—	—	—	5
219 186	785 437	720 748	51 391	3 814 765	191 103	64 038	105 687	360 828	6
17 310	9 351	1	—	482 232	39 719	22 760	36 600	99 079	7
86 438	277 624	228 866	18 670	1 404 467	76 792	25 615	46 359	148 766	8
150 058	517 164	491 883	32 722	2 892 530	154 030	61 183	95 928	311 141	9
145 083	472 316	438 225	38 257	2 600 646	130 727	42 704	38 713	212 144	10
22 291 ²⁾	33 685	42 284	3 082	210 583	—	3 057	—	3 057	11
1 162	—	—	—	6 758	—	0	—	0	12
940	268	378	73	4 606	—	—	—	—	13
3	2 262	13 398	—	24 109	—	16	—	16	14
6	119	1 080	—	1 226	0	1	—	1	15
1 317	925	4 600	419	19 844	— 1	233	—	232	16
1 543	2 764	1 572	305	15 662	437	161	1 760	2 358	17
—	564	539	—	2 311	5	—	23	27	18
371 045	1 142 466	1 134 641	86 949	6 494 405	310 265	117 159	176 069	603 493	19

2. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung im 2. Vierteljahr 1973

b) Kreisfreie Städte

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	3 524	81	555	828	376	611	464	604	5
Grundsteuerbeteiligungsbeträge									
Einnahmen	7	—	—	—	—	—	6	1	—
Ausgaben	11	—	—	—	—	—	3	8	—
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	289 293	9 598	30 622	113 385	30 437	14 969	31 864	56 412	2 006
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	28	—	2	—	—	—	—	27	—
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	1 732 271	43 001	141 012	587 120	231 567 ²⁾	96 796	236 175	383 051	13 548
Lohnsummensteuer	362 746	13 669	41 791	235 222	52 069	10 645	9 351	—	—
Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) . .	634 632	16 107	46 111	254 274	69 922	41 335	85 805	116 965	4 114
Gewerbesteuer netto ¹⁾	1 460 385	40 564	136 692	568 069	213 714	66 105	159 721	266 087	9 434
Gemeindeanteil an der Lohn-/ veranl. Einkommensteuer	1 121 805	35 353	95 068	461 627	120 627	56 645	138 462	207 466	6 558
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer . . .	83 818	3 445	7 239	24 165	11 300	8 952 ³⁾	9 178	18 498	1 042
Schankerlaubnissteuer	2 731	178	565	1 452	59	477	—	—	—
Jagd- und Fischereisteuer	82	—	1	40	9	18	10	3	—
Gemeindegetränkesteuer	18 627	1 680	1 599	1	4 003	—	2 036	9 309	—
Kinosteuer	825	—	2	—	—	6	92	726	—
Übrige Vergnügungsteuer	9 728	231	531	4 397	818	387	583	2 689	92
Hundesteuer	5 596	257	773	2 450	545	476	531	479	85
Sonstige Gemeindesteuern	410	—	—	—	—	—	—	410	—
Insgesamt	2 996 848	91 387	273 649	1 176 414	381 887	148 646	342 944	562 700	19 222

1) Vgl. Tab. 2 a, lfd. Nr. 9. — 2) Einschl. Saldo der restlichen Gewerbesteuerausgleichzuschüsse in Höhe von 1 (000) DM. — 3) Grunderwerbsteuer.

2. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung im 2. Vierteljahr 1973

c) Kreisangehörige Gemeinden

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	100 045	8 030	18 812	8 960	9 389	9 312	17 631	27 163	747
Grundsteuerbeteiligungsbeträge									
Einnahmen	345	—	5	—	—	—	94	240	5
Ausgaben	295	—	2	—	—	—	82	195	17
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	323 193	15 970	43 264	81 316	30 684	23 750	62 425	56 440	9 345
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	0	—	—	—	0	—	—	—	—
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	2 082 358	72 973	231 328	526 294	204 707 ¹⁾	122 390	549 263	337 560	37 843
Lohnsummensteuer	119 486	1 588	8 663	88 785	13 783	6 665	—	1	—
Gewerbsteuerumlage (Ausgaben) . .	769 835	27 416	75 769	235 819	67 451	45 103	191 820	111 902	14 556
Gewerbsteuer netto ²⁾	1 432 008	47 146	164 222	379 260	151 038	83 952	357 443	225 659	23 288
Gemeindeanteil an der Lohn-/ veranl. Einkommensteuer	1 478 841	71 595	174 214	388 797	159 484	88 438	333 854	230 759	31 700
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer . . .	2 818	—	1 166	—	—	—	—	1 652	—
Schankerlaubnissteuer	82	—	82	0	—	—	—	—	—
Jagd- und Fischereisteuer	0	—	0	—	—	—	—	0	—
Gemeindegetränkesteuer	5 479	551	103	—	511	3	225	4 086	—
Kinosteuer	394	—	11	—	2	1	27	354	—
Übrige Vergnügungsteuer	10 084	466	1 196	4 086	828	930	342	1 909	327
Hundesteuer	9 943	626	999	2 507	1 198	1 067	2 233	1 093	220
Sonstige Gemeindesteuern	1 902	1 209	—	—	—	—	564	129	—
Insgesamt	3 364 839	145 593	404 073	864 925	353 134	207 452	774 757	549 290	65 615

1) Einschl. Saldo der restlichen Gewerbesteuerausgleichzuschüsse in Höhe von — 126 (000) DM. — 2) Vgl. Tab. 2a, lfd. Nr. 9.

2. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung im 2. Vierteljahr 1973

d) Landkreise

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundsteuerbeteiligungsbeträge									
Einnahmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausgaben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	136	—	—	—	—	—	—	136	—
Lohnsummensteuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbesteuer netto ¹⁾	136	—	—	—	—	—	—	136	—
Gemeindeanteil an der Lohn-/ veranl. Einkommensteuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer . . .	123 947	7 269	15 320	23 629	15 707	13 340 ²⁾	24 508	22 134	2 040
Schankerlaubnissteuer	3 945	560	1 176	1 288	235	685	—	—	—
Jagd- und Fischereisteuer	4 524	243	344	1 923	386	922	258	374	73
Gemeindegetränksteuer	3	—	—	—	—	—	—	3	—
Kinosteuer	8	—	8	—	—	—	—	—	—
Übrige Vergnügungsteuer	32	—	29	—	—	—	—	3	—
Hundesteuer	123	—	123	—	—	—	—	—	—
Sonstige Gemeindesteuern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	132 718	8 073	17 000	26 841	16 328	14 947	24 766	22 651	2 113

1) Vgl. Tab. 2a, lfd. Nr. 9. — 2) Grunderwerbsteuer.

3. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung nach Steuerarten

Mill. DM

Steuerart	Vierteljahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
Steuern insgesamt	2./73	7 097,9	245,1	694,7	2 068,2	751,3	371,0	1 142,5	1 134,6	86,9	310,3	117,2	176,1
	1./73	6 041,7	180,1	488,0	1 785,0	612,3	323,5	933,3	890,5	70,8	406,0	115,9	236,1
	2./72	6 120,1	205,4	588,9	1 825,7	639,2	326,1	955,7	977,2	73,7	274,8	89,7	163,8
Grundsteuer A ¹⁾	2./73	104,1	8,1	19,4	9,8	9,8	9,9	18,1	27,8	0,7	0,3	0,1	0,0
	1./73	82,8	6,5	17,4	8,2	7,1	4,7	13,0	25,1	0,3	0,3	0,1	0,0
	2./72	102,4	7,7	20,8	9,5	7,5	10,4	17,1	28,3	0,7	0,2	0,1	0,0
Grundsteuer B ²⁾	2./73	686,6	25,6	73,9	194,7	61,1	38,7	94,3	112,9	11,4	24,7	9,7	39,6
	1./73	647,5	24,6	61,9	190,7	53,3	29,6	90,8	109,3	9,5	25,5	10,0	42,1
	2./72	660,1	25,4	69,3	184,4	52,5	35,9	97,8	104,0	11,6	26,8	9,5	43,0
Gewerbsteuer													
(E. u. K.)	2./73	4 175,6	116,0	372,3	1 113,4	436,3	219,2	785,4	720,7	51,4	191,1	64,0	105,7
	1./73	3 975,8	105,5	308,1	1 104,4	395,3	224,2	760,2	660,5	50,5	201,6	61,2	104,3
	2./72	3 532,3	92,0	308,2	957,0	370,2	193,7	626,4	626,0	41,0	172,6	45,1	100,3
Lohnsummensteuer	2./73	581,3	15,3	50,5	324,0	65,9	17,3	9,4	0,0	—	39,7	22,8	36,6
	1./73	631,2	16,1	52,0	353,2	70,1	19,5	9,0	0,0	—	44,3	26,2	40,7
	2./72	526,0	13,3	45,3	296,8	56,8	14,9	8,4	0,0	—	35,4	20,6	34,5
Gewerbsteuerumlage													
(Ausgaben)	2./73	1 553,2	43,5	121,9	490,1	137,4	86,4	277,6	228,9	18,7	76,8	25,6	46,4
	1./73	318,5	10,9	34,7	127,1	36,1	14,2	62,7	— 2,5	3,7	3,1	24,5	4,0
	2./72	1 330,6	33,9	116,2	414,7	119,6	69,1	221,1	212,8	14,6	63,1	22,5	43,0
Gemeindeanteil													
an der Lohn-/													
veranlagten													
Einkommensteuer	2./73	2 812,8	106,9	269,3	850,4	280,1	145,1	472,3	438,2	38,3	130,7	42,7	38,7
	1./73	733,1	23,2	51,7	193,4	87,7	31,9	78,8	31,4	11,0	135,2	38,5	50,3
	2./72	2 383,0	88,6	235,7	731,7	245,0	117,9	390,7	378,1	32,3	102,5	33,2	27,2
Zuschlag zur													
Grunderwerbsteuer	2./73	213,6	10,7	23,7	47,8	27,0	22,3 ³⁾	33,7	42,3	3,1	—	3,1	—
	1./73	201,0	9,9	23,1	42,3	26,0	23,3 ³⁾	33,9	36,3	2,5	—	3,7	—
	2./72	169,3	7,4	17,8	38,3	18,6	18,1 ³⁾	29,7	34,1	2,0	—	3,3	—
Übrige Gemeindesteuern	2./73	77,2	6,0	7,5	18,1	8,6	5,0	6,9	21,6	0,8	0,4	0,4	1,8
	1./73	88,9	5,3	8,4	20,0	8,9	4,3	10,3	25,3	0,7	2,2	0,6	2,7
	2./72	77,6	5,1	8,0	22,7	8,1	4,2	6,7	19,4	0,8	0,4	0,4	1,7

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen. — 2) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten. — 3) Grunderwerbsteuer.

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) n a c h der Steuerverteilung
nach Gebietskörperschaften
1 000 DM

Land	Viertel-jahr	Gemeinden und Gemeindeverbände					
		insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			Land-Kreise
				zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	
Schleswig-Holstein	2./73	245 053	91 387	145 593	73 512	72 081	8 073
	1./73	180 120	71 767	100 350	51 951	48 399	8 003
	2./72	205 449	75 050	123 936	61 169	62 768	6 462
Niedersachsen	2./73	694 722	273 649	404 073	221 711	182 362	17 000
	1./73	488 019	201 921	268 179	150 208	117 971	17 919
	2./72	588 890	236 404	338 748	134 984	203 763	13 738
Nordrhein-Westfalen	2./73	2 068 179	1 176 414	864 925	737 802	127 123	26 841
	1./73	1 785 035	1 047 791	716 065	621 389	94 676	21 179
	2./72	1 825 691	1 049 313	753 053	620 315	132 738	23 325
Hessen	2./73	751 349	381 887	353 134	197 195	155 939	16 328
	1./73	612 349	353 196	244 876	141 916	102 960	14 277
	2./72	639 233	331 094	296 308	157 159	139 149	11 831
Rheinland-Pfalz	2./73	371 045	148 646	207 452	61 836	145 616	14 947
	1./73	323 538	154 650	154 230	52 662	101 568	14 658
	2./72	326 051	130 446	182 649	49 142	133 507	12 956
Baden-Württemberg	2./73	1 142 466	342 944	774 757	426 530	348 227	24 766
	1./73	933 297	331 159	578 985	347 691	231 294	23 153
	2./72	955 663	305 594	627 881	326 844	301 038	22 188
Bayern	2./73	1 134 641	562 700	549 290	175 107	374 184	22 651
	1./73	890 545	490 868	380 283	124 112	256 171	19 394
	2./72	977 169	512 052	445 086	91 814	353 272	20 032
Saarland	2./73	86 949	19 222	65 615	29 413	36 202	2 113
	1./73	70 806	17 316	51 602	25 179	26 422	1 889
	2./72	73 658	15 916	56 194	25 282	30 912	1 548
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	2./73	6 494 405	2 996 848	3 364 839	1 923 105	1 441 734	132 718
	1./73	5 283 709	2 668 668	2 494 570	1 515 108	979 462	120 470
	2./72	5 591 803	2 655 868	2 823 854	1 466 709	1 357 145	112 080